

Ressort: Politik

CDU-Generalsekretär Tauber kritisiert Schulz

Berlin, 21.02.2017, 15:09 Uhr

GDN - Die vom designierten SPD-Kanzlerkandidaten Martin Schulz vorgeschlagenen Korrekturen an der Agenda 2010 stoßen auf Kritik in der CDU: "Wir haben die Arbeitslosigkeit seit 2005 halbiert. Und wir wollen noch mehr Menschen in Arbeit bringen", sagte CDU-Generalsekretär Peter Tauber dem "Handelsblatt".

Nötig seien dafür aber "Flexibilität und Wettbewerbsfähigkeit", nicht eine längere Bezugszeit von Arbeitslosengeld oder andere Maßnahmen, die Schulz vorgeschlagen habe. "Was Kandidat Schulz fordert, gefährdet diesen Erfolg", sagte Tauber weiter. Schulz hatte am Montag Fehler seiner Partei in der Sozial- und Arbeitsmarktpolitik eingeräumt und für gezielte Änderungen plädiert, etwa bei der Bezugsdauer des Arbeitslosengeldes I.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85632/cdu-generalsekretaer-tauber-kritisiert-schulz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com